

Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232-3334 • Fax 05232-1877 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

**HÖRGERSTEIN
BRIDENSTEIN**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen
im Arzthaus Westler
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232-63093

68. Jahrgang, Nr. 12 / 2018

21. März 2018



Frühjahrs-Look 2018
Die Frisur zum Wohlfühlen und glücklich sein
- natürlich und elegant zugleich -

Lage
Lange Straße 75
Telefon 30 48
Termine nach Wunsch!

HAARE
Schneiderei
Inken Rüber

Die Sonne im Herzen,
die Wärme im Haus.
Die Umwelt im Blick.

AKTION Wintersonne ...
SPAREN SIE JETZT

Herzliche Einladung zum Kinoband! El Gore:
**IMMER NOCH EINE
UNTERSCHIEDLICHE WAHRHEIT –
UNSERE ZEIT LÄUFT!**

Mittwoch,
21. März,
19.00 Uhr,
im Seelenkamp 7!

Stemberg Solar- und Gebäudetechnik GmbH
Dipl.-Ing. ANDREAS STEMBERG
Im Seelenkamp 7 | 32791 Lage
Tel. 05232 7027-0 | Fax 05232 7027-29
info@stemberg-solar.de
www.stemberg-solar.de

Wir pflegen Menschen in Lage

AWO Pflege- und Betreuungsdienst
• Team Lage
T: 05232-9 756 756
Friedrich-Ebert-Str. 18
32791 Lage
pflege@team-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung für Demenzerkrankte
- Wundbetreuung

AWO
Nach § 11 Abs. 1 Nr. 1 SGB VIII
Sehr gute Qualität

AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lage gGmbH | Betriebsstätte 33 • 32756 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen

Leder-Wochen
Modische ital. Lederjacken
299,- 329,-
ab € **199,-**

WOLFGANG'S
men-shop
&
women

Bergstr. 9 • 32791 Lage • Tel. 05232-18144

TuS Kachtenhausen
Annahme von Grünshnitt für's Osterfeuer

Lage-Kachtenhausen. Die Annahme des Gartenschnitt für das Osterfeuer erfolgt am Samstag, 24.03.2018, 10.00 – 13.00 Uhr am Sportzentrum Kachtenhausen (Anfahrt „zum Twilern“). Kosten hierfür je Schubkarre 2 Euro, Kofferraum 3 Euro, Anhänger (einschlig) 5 Euro, Anhänger (zweischlig) 7 Euro. Die Einnahmen kommen der Jugendfeuerwehr Kachtenhausen und der Jugendabteilung des TuS zu Gute.

PRAXIS FÜR
PODLOGIE
DYCK

Medizinische Fußpflege
mit Kasenzulassung

Paulinenstraße 15, 32791 Lage
Tel.: 05232-9670667
www.podologie-dyck.de

Mobile Technik für die Sicherheit
Bürgermeister Liebrecht übergibt der Feuerwehr neuen Einsatzleitwagen ELW1

Lage (wl). Der neue Einsatzleitwagen (ELW) der Freiwilligen Feuerwehr wurde von Bürgermeister Christian Liebrecht den Feuerwehrinsatzkräften am Freitagabend, 16. März 2018, auf der Feuerwehr Lage offiziell übergeben. Der ELW 1 mit dem Funkrufnamen „Florian Lage 1 ELW 1 - 1“ dient dem Einsatzleiter als Führungsmittel für die eingesetzten Kräfte vor Ort sowie als Verbindung zur Feuerwache und Rettungsleitstelle des Kreises Lippe. Er ist mit zwei Funkarbeitsplätzen inklusive PC-Anbindung sowie einem Besprechungsraum ausgerüstet. Der Einsatzleitwagen wurde bereits in der zweiten Jahreshälfte 2017 an die Feuerwehr ausgeliefert. Das Fahrzeug ist auf der Feuerwehr als Löschzug Lage stationiert und fährt von dort zur Einsatzstelle. Es wurden und werden aus allen Lagenser Einheiten Kräfte in die Bedienung des Fahrzeuges und vor allem in die Bedienung der Ausstattung eingewiesen. Der Einsatzleitwagen wird für Aufgaben im gesamten Stadtgebiet genutzt. Beim Fahrzeug handelt es sich um einen Mercedes-Benz „Sprinter“, 5.000 kg zulässige Gesamtmasse, mit Automatikgetriebe sowie Klimaanlage und Standheizung für den gesamten Innenraum. Ein vom Fahrzeugmotor betriebener Spannungswandler sorgt für die 230V-Stromversorgung der Einbauten, der Sondersignalanlage inklusive Heck-Warmlenker und der Umfeldbeleuchtung. Der Ausbau des Sprinters zum ELW erfolgte durch die Firma „GSM“ in Twist (Emsland). Fahrzeug und Ausbau kosteten 125.000 Euro. Im Fahrzeuginnern befinden sich hinter Fahrer- und Beifahrerplatz zwei Räume: ein Funkraum mit zwei Arbeitsplätzen und ein Besprechungsraum mit einem weiteren PC-Arbeitsplatz. Der Funkraum mit den beiden Arbeitsplätzen verfügt über drei Digitalfunkgeräte, eine Telefonanlage (Mobilfunknetz), eine Druck-/Fax-Kombination und eine Internetanbindung. Eine Software zur Einsatzdokumentation und zur Lagerdarstellung ist installiert. Außerdem werden Einsatzpläne für Objekte im Stadtgebiet (Firmen, Altenheime, Schulen usw.) vorgehalten. Im Besprechungsraum mit dem weiteren PC-Arbeitsplatz ist eine Lagerdarstellung über einen separaten Monitormöglichkeit. Zusätzlich bietet der Raum mit seinen Schränken und Staufächern die Möglichkeit zur Lagerung von Arbeitsmaterialien zur Einsatzführung sowie zur Verkehrsabsicherung (Hand-Sprechfunkgeräte, Handlampen, Blitzeuchter, Pylo-).
Der Funkraum mit den beiden Arbeitsplätzen verfügt über drei Digitalfunkgeräte, eine Telefonanlage (Mobilfunknetz), eine Druck-/Fax-Kombination und eine Internetanbindung. Eine Software zur Einsatzdokumentation und zur Lagerdarstellung ist installiert. Außerdem werden Einsatzpläne für Objekte im Stadtgebiet (Firmen, Altenheime, Schulen usw.) vorgehalten. Im Besprechungsraum mit dem weiteren PC-Arbeitsplatz ist eine Lagerdarstellung über einen separaten Monitormöglichkeit. Zusätzlich bietet der Raum mit seinen Schränken und Staufächern die Möglichkeit zur Lagerung von Arbeitsmaterialien zur Einsatzführung sowie zur Verkehrsabsicherung (Hand-Sprechfunkgeräte, Handlampen, Blitzeuchter, Pylo-).



Bürgermeister Christian Liebrecht (links) übergibt die symbolischen Fahrzeugschlüssel für den Einsatzleitwagen ELW 1 (im Hintergrund) an den stellvertretenden Wehrführer Friedhelm Stöting (rechts). Fotos: wfl

Fortschritt ist, wenn Ideen erwachsen werden.

Investieren Sie in aussichtsreiche Wachstumsbranchen. Mit Deka Investments.



Unterschätzen Sie die Zukunft nicht. Profitieren Sie davon.

Sparkasse Paderborn-Detmold
100 Jahre Deka

Brandinspektor Andreas Dieckmann, Führer des Löschzugs Lage, kann als Einsatzleiter im Funkraum (Foto) u. a. die Einsatzkräfte vor Ort leiten und die Verbindung zur Leitstelle des Kreises Lippe halten.





Die 68er-Bewegung in der Provinz

Ausstellung: Wohngemeinschaften, Rockmusik und Hausbesetzungen in Lippe

Lage (wl). 1968 protestierten Studenten in Paris und Berlin. In Bonn verabschiedete der Deutsche Bundestag die Notstandsgesetze. Dieser Verabschiedung der Notstandsgesetze gingen heftige innenpolitische Debatten voraus, die auch zur Gründung der „Außerparlamentarischen Opposition“ (APO) befruchteten. Welchen Einfluss hatten diese Ereignisse auf die ländliche Region? Wie änderte sich das Leben junger Menschen in Lippe? Welche Rolle spielte die Bewegung auf dem Land?

Diesen Fragen widmet sich das LWL-Ziegeleimuseum 50 Jahre danach in der Ausstellung „Die 68er-Bewegung in der Provinz“. Seit Sonntag (18. März) bis zum 30. September präsentiert der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) in seinem Industriemuseum über 300 Exponate - von der Sitzbank aus der Szenekneipe „Berta“ bis zur Bühnendekoration der damals sehr bekannten Detmolder Beat-Band „The Lions“. Über 50 Plakate, zusammengetragen von Walter Meutzner (Mit-Initiator der Ausstellung), illustrieren die Interessens- und Themenschwerpunkte dieser Zeit.

„Nicht nur die Ereignisse und Ak-

tionen in den Großstädten beschäftigten viele junge Menschen in Lippe in dieser Zeit. Auch die Verhältnisse in ihrer Region bewegten sie und sie wollten hier etwas verändern“, erklärte LWL-Museumleiter Willi Kulle am Donnerstag (5. März 2018) bei der Vorstellung der Ausstellung in Lage. Mit Freunden und Bekannten entlofen die jungen Leute den konservativen Ritualen und Festen der Dorfgemeinschaften. Sie suchten nach neuen Freizeit- und Gestaltungsmöglichkeiten, bildeten eigene Milieus und schufen Treffpunkte. Die Jugendlichen und Studenten trafen sich in Szenekneipen wie der „Berta“ in Lemgo, im „Studentenclub Lemgo“, im Jugendzentrum oder im linken Buchladen „Düstel“ in Detmold. Bands aus der Region coverten aktuelle Songs oder spielten eigene Kompositionen. Aufgetreten sind sie in Detmold im „Falkenring“ (ht-club), im „Volkshaus“ und in „Ceilers Gaststätten“ (teen-Club).

In Lemgo gab es das „Schatzenhaus“, in Lage die „Friedenstempel“, in Billinghamen „The Club“. Die späteren Diskotheken bedeuteten für viele Coverbands das Aus. 1967 eröffnete als erste Diskothek in Detmold das „Gretna Green“-später „Why Not“ - in der Mellerstraße. „Der Beat war der Impulsgeber für die 68er Bewegung“, so der Historiker und pensionierte Lehrer Dr. Hans-Gerd Schmidt aus Pilschweide V.H., der Autor des Buches „Die 68er-Bewegung in der Provinz: Vom Rock'n'Roll und Beate bis zur Gründung der Grünen in Lippe“.

Wohngemeinschaften

Wohngemeinschaften waren eine neue alternative Lebensform. Die Mitglieder lebten in den Städten Detmold und Lemgo, häufig jedoch in alten Kotten auf dem Land. Sie bauten selbst Gemise an, hatten teilweise gemeinsame Kotten und praktizierten die freie Liebe. „Man beschäftigte sich mit Wertmaßstäben und bestimmte Werte einfach neu“, erläutert Eckhard Rakemann, ehemaliger Mitbewohner der Hahnenberg-WG und Gestalter der Ausstellung. Die Mitglieder der 1973 gegründeten Wohngemeinschaft „Kalletal 1“ und die 1978 entstandene Bösingfelder WG engagierten sich in der Jugendzentrums- und Friedensarbeit, die Detmolder Wittekindstraße-WG für Umweltschutz und gegen Atom-



Das Plakat zum Auftritt von Jimi Hendrix im Herforder Jaguar-Club am 28. Mai 1967 mit den „Lions“ aus Detmold als Vorgruppe.

kraft. Beat-Musik als Schwerpunkt gab es in Visebeck, Sornersell oder in Brüntrup.

Anti-Atomkraft

Die 68er-Bewegung steht auch in der lipplischen Provinz für den Beginn von Protest und Widerstand. Sie setzte allerdings andere Themenschwerpunkte. Atomkraft,

Umwelt- und Gesundheits- sowie Frauenfragen. Die erste Frauengruppe gründete sich 1976 an der Fachhochschule in Detmold. Ihr folgte die Bildung einer Frauengruppe in Lemgo, die sich erstmals 1977 in der Gaststätte „Onkel Heinz“ traf. Ein Teil war politisch interessiert, andere wollten nur über ihre private Situation reden. Der Bezug auf die Rolle der Frau in Gesellschaft, Sexualität und Partnerschaft war neben politischen Aktionen zum Abtreibungsparagrafen 218 das bestimmende Thema. Die Arbeit der Gruppen bestand aus Informationsveranstaltungen, Infoständen aber auch Frauenfeiern. 1983 gründeten sich die heute noch bestehende Frauenberatungsstelle „Akkane“. Wenig später fanden von Gewalt bedrohte Frauen Zuflucht im Frauenhaus Lemgo, das heute in Lageheimat ist. Am Ende der Ausstellung im Ziegeleimuseum darf der Besucher selbst aktiv werden und aufschreiben, welche Rolle die 68er-Bewegung für ihn gespielt hat und was davon geblieben ist. Weitere Berichte zu diesem Thema finden Sie auf der nächsten Seite.

Foto: LWL / Meutzner, Koch, Hartjens



So traten die „Lions“ vor gut 50 Jahren auf. Inklusiv der roten „Uniformjacke“ - damals der letzte Schrei bei englischen und deutschen Beat-Bands. Hier sind Mitglieder von den „Ausstellungsmachern“ (vorn, von links) Walter Meutzner und Eckhard Rakemann sowie (hinten, von links) Museumleiter Willi Kulle und Dr. Hans-Gerd Schmidt. Foto: wl

Bioldien In den Bioldien ging es um mehr als nur den Verkauf gesunder Lebensmittel. Hier entwickelten sich Diskussionen über Ernährung, Politik und Lebensmodelle. Aktionsgruppen legten ihre Flugblätter aus, machten Vortragsveranstaltungen bekannt oder organisierten Busfahrten zu AKW-Großdemonstrationen. Erste Jugendzentrumsinitiativen gründeten sich in Detmold-Pivtsheide und in Kalletal 1972/73. Mit ihrem Autonomiebegriff vertrauten die Initiativen ein Prinzip der Selbstbestimmung, in dem alle Jugendlichen aktiv an den Entscheidungsprozessen teilnahmen und Mitverantwortung für das Zentrum übernahmen.

VHS Lippe-West

Öffnungszeiten während der Osterferien

Lage. Während der Osterferien vom 26.03. bis 06.04. ist die Hauptgeschäftsstelle der Volkshochschule Lippe-West in Lage täglich von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Die Geschäftsstellen in Augustdorf, Leopoldshöhe und Dinghaushaus sind während der

Osterferien geschlossen. Nach den Ferien, also ab 09.04.2018 gelten die üblichen Öffnungszeiten für die Hauptgeschäftsstelle im Technikum: Montag - Freitag 09:00-12:00 Uhr Montag und Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr, Do 15:00-17:00 Uhr.

Mykotherapie

Vortrag: „Heilen mit Pilzen“

Lage-Hörste (wl). Die Touristen-Info-Lage-Hörste und die VHS Lippe-West laden ein zu einem Gesundheitsvortrag am Donnerstag, 22. März, um 19:30 Uhr. Vortragende im Haus des Gastes in Hörste ist Hellpraktikerin Petra Sandmann, die im vergangenen Jahr einen Vortrag zum Thema Schilddrüse gehalten hat. Die sogenannte „Mykotherapie“ ist aus der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) entsprungen. Die über 4.000 Jahre alte Medizin ist seit etwa Mitte des 20. Jahrhunderts in Europa bekannt. Eingesetzt wird sie bei vielen Leiden und bei schweren Erkrankungen.

Petra Sandmann: „Die Heilpilze sind ein vollwertiges Lebensmittel und enthalten eine Vielzahl an ernährungsphysiologischen und pharmakologischen wichtigen Substanzen. Zudem sind sie sehr kalorienarm. Heilpilze entgiften den Körper. Sie unterstützen Niere, Leber, Magen-Darm und Lymphsystem in ihrer Funktion und fördern so mit der Ausscheidung von Giftstoffen. Weiterhin regulieren sie das Immunsystem und werden erfolgreich bei Allergien und Autoimmunerkrankungen eingesetzt. Nicht zu vergessen sind die Wohlstandserkrankungen wie Gicht, Diabetes II, erhöhter Blutdruck und Cholesterinwerte, Herz-Kreislauferkrankungen sowie Übergewicht und Fettstoffwechselstörungen etc. Hier werden die Heilpilze zur Prävention und Therapie erfolgreich eingesetzt.“ Der Vortragseintritt kostet drei Euro. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

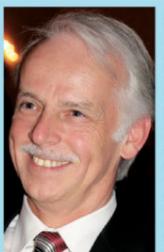
ANZEIGE

RECHTS-RATGEBER

Das ist neu bei Ihrer Steuererklärung 2017 Die ersten Bürger bereiten bereits ihre Einkommensteuererklärung für das vergangene Kalenderjahr vor. Doch Vorsicht: Dieses Mal sind etliche Neuerungen zu beachten. Generell gilt: Die Steuererklärung muss bis zum 31. Mai 2018 beim Finanzamt eingegangen sein. Doch es gibt Ausnahmen. Bürgerinnen und Bürger in NRW, die sich auf elektronischem Wege bis Ende Mai unter www.elf.net registrieren lassen, verschärfen sich die Abgabefrist für authentifizierten Einkommensteuererklärung auf Ende Juli 2018. Wer seine Erklärung von einem Steuerberater erstellen lässt, hat sogar bis zum Jahresende Zeit. Erstmals verzichten die Finanz-

ämter in diesem Jahr auf die Einreichung von Belegen. Aus der bisherigen Vorlagepflicht von Belegen wird eine „Vorhaltepflicht“. Das bedeutet: Der Steuerpflichtige trägt seine Angaben anhand seiner Belege in die Steuerformulare ein und bewahrt seine Nachweise zu Hause auf. Stichprobenartig fordert das Finanzamt die Belege an.

„Risikomanagement“ Die Zauberformel beim Fiskus heißt „Risikomanagement“. Nur wenn die Erklärung nicht plausibel erscheint oder große Abweichungen zu den Vorjahren beinhaltet, wird die Einkommensteuererklärung manuell geprüft. Ganz überwiegend werden die Erklärungen ohnehin maschinell bearbeitet. Mühselig müssen inzwischen viele Daten von Arbeitgebern, Renten-



Steuerberater-Sozialist Gottschalk u. Dreiflitz-Gottschalk, Lage

stellen und Versicherungen elektronisch an das Finanzamt übermittelt werden. Dadurch kennt

das FA den Arbeitslohn, etwaige Renten, aber auch Kranken-, Pflege-, Ruster- und Rentenversicherungsbeiträge bereits. Aber Vorsicht: Es gibt nicht selten Abweichungen und Unvollständigkeiten, die geprüft werden müssen, um keine Nachteile zu erleiden. Wer trotzdem weiterhin Belege beim Finanzamt einreicht, muss mit einer personellen Bearbeitung und somit einer längeren Bearbeitungszeit rechnen. Das führt zu einem Nebenbenefit: Bei zu erwartenden Nachzahlungen können Bürger zu der Bearbeitungszeit etwas hinauszuögern.

Wir helfen Ihnen gerne dabei: Steuerberater-Sozialist Gottschalk, Rhlensstr. 57, 32791 Lage, Telefon: 0523-67012.

ANZEIGE



Schriftanzeiger auf dem Bahnhof Lage montiert

Zufriedene Gesichter bei den Grünen

Lage. Zu Ihrer Freude stellten die Grünen fest, daß vor einigen Tagen auf dem Bahnhof Lage endlich auch auf dem Bahnsteig 2 und 4 die „dynamischen Schriftanzeiger“ montiert wurden. Diese zeigen im Normalfall die Uhrzeit an. Wenn ein Zug Verspätung hat wird dies in einer Laufschrift angezeigt, mit einer Angabe wie viele Minuten die Verspätung beträgt. Auch Bahnsteigänderungen können dort angezeigt werden.

Zuvor gab es nur die Anzeigerichtungen auf den Gleisen 3 und 5. Die Texte für die Gleise 2 und 4 liefen auch über diese Anzeigen auf den Gleisen 3 und 5. Dies führte häufig zur Verwirrung der Reisenden. Da sie entweder auf ihnen Bahnsteig keine Informationen erhielten, oder da sie die Anzeigen der anderen Bahnsteige auf ihre Zugverbindung bezogen und falsch informiert wurden. Bei der offiziellen Eröffnung des Lagener Bahnhofs im Jahre 2016 versprach der Bahnhofsmanager

der Deutschen Bahn, Herr Novotny (zuständig für die Bahnhofsneue- und Umbauten in Ost-West-

falen und Münsterland), daß die fehlenden Anzeigen nachgeliefert würden.



Unzählige Male hatten die Grünen die Stadtverwaltung aufgefordert sich bei der Bahn dafür einzusetzen, daß die Tafeln endlich kommen. Die Verwaltung wurde entsprechend aktiv. Andere Organisationen erhoben ähnliche Forderungen. Die Grünen wurden letztlich selbst bei der zuständigen Stelle der Deutschen Bahn vorstellig.

Reinund Neumann und Detlef Hübner (Foto) stellen nun fest: Jetzt ist es vollbracht. Die Montage und Installation ist erfolgt. Bleibt nur zu hoffen, daß die Eurobahn ihre Daten auch aktuell in das Datenrett der Deutschen Bahn einpeist. Die Daten liegen zur großen Teilen automatisch und online vor, da sie auch in den Zügen und im Internet angezeigt werden.

Der Übergang zum DB-Netz hat in letzter Zeit nicht immer funktioniert. Die Eurobahn steht auch wegen anderer Mängel unter Druck und muß nachbessern.



Aus der Fraktion

SPD Ortsverein

Die nächste Ortsvereinsversammlung der SPD Lage findet am Freitag, 23. März, 18:30 Uhr, in der Gaststätte Iberico in Lage statt. Themen sind u.a. Aktuelles aus der Bundes-, Landes-, Kommunalpolitik sowie offene/freie Themenrunde.

CDU-Bürgerbüro

Das CDU-Bürgerbüro in Langer Straße 92 in Lage ist kommende Woche zweimal geöffnet.

Am Freitag, 23. März, bieten Svetlana Begemann, Beauftragte für Aussiedlerfragen und Integration der CDU in Lage, und

Heinrich Zertik, ehemaliger Bundesstadtaggeordneter und Aussiedlerbeauftragter der CDU-Lage, eine Sprechstunde an. Die beiden sind von 10 bis 12 Uhr im Büro.

Am Samstag, 24. März, ist das CDU-Bürgerbüro von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Sachkundiger Bürger Klaus Werner schließt sich Fragen interessierter Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Der stellvertretende Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes Lage ist u.a. Mitglied im Betriebsausschuss.

Telefonisch sind die Ansprechpartner unter 0 52 32 - 6 57 44 zu erreichen.

Hallenbad Lage

Öffnungszeiten während der Osterferien

Lage. Das Hallenbad Lage ist in den Osterferien (26. 03. – 06. 04. 2018) wie folgt geöffnet:

dienstags und mittwochs: 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr öffentlicher Badebetrieb; donnerstags: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr Seniorentag; Freitag, 06. 04. 2018: 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr öffentlicher Badebetrieb; samstags: 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr öffentlicher Badebetrieb;

Sonntag, 08. 04. 2018: 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr öffentlicher Badebetrieb. Im Übrigen bleiben die Übungsstunden der Vereine auch während der Ferien bestehen.

Am Karfreitag (30.03.) und am Ostermontag (01.04.) bleibt das Bad geschlossen. Ostermontag (02.04.) ist das Bad von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr für den allgemeinen Badebetrieb geöffnet.

Mit Yoga zur Entspannung bei der TG Lage

Lage. Mit Hatha-Yoga zum ruhigen Atem und ruhigem Geist. So fördern Sie die Entspannung und bewältigen den Stress. Den eigenen Atemrhythmus bewusst erleben und das Körperbewusstsein intensivieren. Am Donnerstag, dem 12. oder 14. April 2018 starten die nächsten zertifizierten Yoga-Kurse unter der Leitung von Frau Ingrid Eimerlich bei der TG Lage. Die 10

Übungseinheiten umfassen jeweils 90 Minuten und finden im Ballettraum der TG-Turnhalle statt. Einige freie Plätze gibt es noch für folgende Kurse: Beginn am Dienstag, dem 10.04. um 18.30 Uhr und Beginn am Donnerstag, dem 12.04. um 19.30 Uhr. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, warme Socken, 2 Decken

oder große Handtücher als Unterlage und zum Zudecken, evtl. Kleines Kissen. Matten sind in der Halle vorhanden.

Die Kosten betragen für aktive TG-Mitglieder € 7,50 und für Nicht-Mitglieder € 10,00. Bei regelmäßiger Teilnahme werden die Kurskosten von vielen Krankenkassen anteilig erstattet. Verpasste Übungsstunden kön-

nen nach Absprache bis zum Ende dieser Kurse zu einem anderen Kurstermin nachgeholt werden. Weitere Informationen und Anmeldung in der Geschäftsstelle der TG Lage bis zum 4. April 2018, jeweils dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr mittwochs von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Tel.-Nr. 05232 / 2470, oder per E-Mail an buero@tg.lage.de

Filmabend zum Weltfrauentag

Lage. Der Arbeitskreis sozialdemokratischer Frauen (AKSF) hatte heute eingeladen und viele Frauen waren in die FILMWEIT in Lage gekommen.

Am 8. März feiern die Frauen nicht nur den Weltfrauentag, sondern auch 100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland. Doch nicht alle Frauen in Europa konnten ab 1918 wählen. Bis es zum Beispiel in der Schweiz Wirklichkeit wurde, war eine lange Strecke des Widerstandes zu überwinden. Es wurde dort erst 1971 eingeführt. Aus diesem Anlass hat der AKSF den Film „Die göttliche Ordnung“ gezeigt. Dieser 2017 entstandene Film schildert den Kampf der Schweizer Frauen für ihr Wahlrecht.

Gisela Ellerbrock und Marion Steffen-Fritz zeigten sich über die vielen Zuschauerinnen und den guten Zuspruch sehr erfreut.

Nach den Begrüßungsworten der Vorsitzenden nahm die Landtagsabgeordnete Ellen Stock die Gelegenheit wahr und stellte in ihrem Vortrag die Wichtigkeit des Weltfrauentages heraus. Sie hob hervor, dass Frauen gemeinsam viel

erreicht haben und erreichen können und verwies in diesem Zusammenhang auf den Film und das Erreichen des Frauenwahlrechts 1918 in Deutschland.

Seit der Anfänge der Frauenbewegung 1911 sei zwar viel erreicht worden, aber es müsse noch weitergehen. Als Beispiele nannte die Landtagsabgeordnete unter anderem gleichen Lohn für gleiche Arbeit und eine bessere Verankerung von Frauen in den Firmenvorständen und belegte die

Wünsche mit statistischen Zahlen. Zum Schluss fiel Stock dazu an, im Kampf um die berechtigten Forderungen der Frauenweltweit nicht nachzulassen.

Der Film „Die göttliche Ordnung“ zeigt anschließend den beharrlichen Kampf von Schweizer Frauen im Jahre 1971, das Frauenwahlrecht zu erhalten. Ihr Kampf war von Erfolg gekrönt, denn noch im gleichen Jahr stimmten die Männer in einem Entscheid für das Wahlrecht für die Frauen.



Von links nach rechts: Ellen Stock (MDL), Gisela Ellerbrock und Marion Steffen-Fritz.

„Voice-Pearls“

Benefizkonzert als Dankeschön am 23. März 2018 in Lage

gern danken haben, nämlich aus Herzenslust zu singen und Harmonie erklingen zu lassen.

Das Repertoire hat sich dem Zeitgeschmack angepasst und aus einem „Heideröselin“ wird dann mal eine „Jila Lou“ oder aus einem Volkslied wird dann ein Folk-Song. Insgesamt genießen die Voice Pearls die Vielfalt der Musik und die Freude daran in allen Stimm. Von Anfang an werden sie betreut von Hans Hermann Jansen, der so manchen Hinweis zur Pflege der Stimme beibringt und dafür sorgt, dass auf dem Klavier pas-

sende Töne dazu kommen. Schwerpunkte des Jubiläumsjahres sind:

- a) Pflege der Gemeinschaft
 - b) Hilfsbereitschaft signalisieren durch Benefizkonzerte
 - c) Integration von jungen Menschen in den Chor
 - d) Reisen und
 - e) Singen
- Viele Jahre vorher in die Junggebildebenen Choristen im kleinen Saal des Gemeindehauses und haben ein Programm zusammengestellt, das das Schönste beinhaltet, was zu so einem Chor Konzert kurz vor Ostern passen kann

EDV-Grundkurs in den Osterferien

Für Kinder von 10 bis 12 Jahren

Lage. Die VHS Lippe - West bietet von Dienstag, dem 03.04. bis Freitag, dem 06.04.2018 von 10:00 - 12:15 Uhr in Lage, Technikum, ein neues EDV - Grundkurs für Kinder von 10 bis 12 Jahren* an. Ziel des Kurses ist es, dass der Computer

sicher bedient werden kann. Dazu wird der Umgang mit der Tastatur und einer Maus kennen gelernt und es wird gezeigt, wie mit den Fenstern von Windows gearbeitet wird. Darüber hinaus wird gelernt Texte zu schreiben und

schön zu gestalten, Bilder mit Paint gemalt und auch das Internet kommt nicht zu kurz. Am Ende gibt es eine große Internet-Rallye "für schlaue Leute". Anmeldung unter Tel.: 05232 9550-0 oder www.vhs-lw.de

Gezielte Verteilung meiner Beilagen auch in einzelnen Orten – das geht natürlich mit dem Postillon!

Der Postillon hat für jeden Werbewunsch das richtige Produkt. Wenn Sie in Ihrer Werbung auf Prospekte stellen, können Sie die Werbemittel als Beilage im Postillon verteilen lassen. Und wenn Sie nur in Teilen des Erscheinungsgebietes verteilen möchten – auch das ist möglich. Sie können die Verteilung bis auf die einzelne Ortschaft selektieren. Selbstverständlich übernehmen wir auch gerne Konzept, Gestaltung und Druck der Handzettel oder Flyer. Testen Sie uns!



Postillon Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 7334
www.postillon.com Mail: info@postillon.com

Das Beilagen-Angebot: Sie können die Gesamtauflage belegen, aber auch Teilaufgaben und sich die Ortschaften „herauspicken“, wo Ihre Beilage verteilt werden soll. Das Beilagen von 10.000 Prospekten (bis 20 g) kostet Sie z.B. nur Euro 450,- (zzgl. MwSt.)





MEIN STROM & ERDGAS GIBT DIR LICHT UND WÄRME.

JÜRGEN INFORMIERT AM 23. MÄRZ 2018 IN LAGE

JÜRGEN GIBT EINEN AUS!

Zu jeder Beratung gibt's ein JÜRGEN-Präsent und eine Currywurst gratis. Gutscheine einzulösen am Stand der Metzgerei Carl Borsdorf auf dem Wochenmarkt (am Rathaus) in Lage.



Informationsstand auf dem Wochenmarkt (am Rathaus) in Lage

Fr., 23. März 2018 von 8.00 bis 13.00 Uhr

Für die Beratung bringen Sie am besten Ihre letzte Jahresabrechnung mit.



Jedes Jahr gibt's Coupons
für über 150 € dazu!

Wechseln lohnt sich.
Für dich und Lippe.

JÜRGEN

Strom und Erdgas von hier.

Tel. 0800 607 1111 oder unter www.stadtwerkenergie.de



Stadtwerkenergie
OSTWESTFALEN-LIPPE

Ein Unternehmen der Stadtwerke
Bad Salzuflen, Detmold, Lemgo, Rinteln, Vlotho.



Jahreshauptversammlung 2018 der TG Lage

Jörg Winter als 2. Vorsitzender im Amt bestätigt

Lage. Der erste Vorsitzende der TG Lage, Jochen Nitsche, begrüßte die anwesenden TG-Mitglieder und Ehrenmitglieder sowie die Mitglieder der Heinrich-Müssmann-Riege und die Seniorinnen der Frauenabteilung.

Er bedankt sich bei der Stadt Lage und dem Schulam (Herrn Landrock und Frau Ottemeyer) für die gute Zusammenarbeit und bei der Presse für die Berichterstattung im abgelaufenen Jahr. Dank sagt er dem Hausmeisterhepar Gaby und Thomas Reinhardt und Elisabeth Schwerin für ihre Bürotätigkeit. Sein Dank gilt allen, die sich in der TG im vergangenen Jahr ehrenamtlich engagiert haben; sei es durch Inserate, Geld- oder Sachspenden, durchs Kochen backen oder einfach nur durch ihre Vereinstreue.

Allen Abteilungen bescheinigt er eine sehr gute Vereinsarbeit, angefangen vom Mutter-Kind-Turnen bis hin zu den Leistungsturnen, dem Trampoliner, die Läufer, die Triathleten, die Schwimmer, die Handballer, die Karatekämpfer, die Bogenschützen, die Volleyballer, die Basketballer, die Aerobic- und Gymnastikgruppe, die Ballettabteilung und der Elferart in den vergangenen Jahren erfolgreich. Erfreut ist er auch über die Skatgruppe. Neue Mitglieder sind dort herzlich willkommen. Darüber hinaus fanden noch folgende Kurse in der TG Lage statt, u. a. Yoga, Bogenschießen, Schwimmkurs für Anfänger, Beckenboden und

Nordic-Walking. Auch die Vange-rore-Freizeit, die jedes Jahr im Sommer stattfindet war wieder voll ausgebucht. Der Rehasport und die Karatekämpfer freuen sich über neue TeilnehmerInnen.

Erfreulich ist, dass die vereins-eigene Turnhalle von Montag bis Sonntag belegt ist. Für besondere Verdienste im Sport wurden durch die TG Lage Aggä Schild, Ute Lange, Kerstin Gerunde, Doris Selsmann, Nadine Müller, Nicole Wiesand und Andreas Leucht geehrt. Walter Bükker bekam eine Ehrung für das 60. Sportabzeichen. In der Schwimm-abteilung wurden Anna Krüger, Ute Lange, Kerstin Nottebock, Katjana Quest-Altrogge, Alina So-

phie Schäfer, Cynthia Wargowske, Matthias Kalkeuter, Thomas Nottebock, Konstantin Sklyar und Nils Wernicke geehrt. In der Trampolinabteilung bekam Deniz Köhler eine Ehrung.

Jochen Nitsche überreichte Birgit Stoppok eine Ehrenurkunde und die Ehrennadel des KSB für ihre Verdienste und ihr Engagement in der TG Lage. Die Gaeuhrennadel und eine Urkunde erhielten Peter Bates und Jochen Nitsche von der Vorsitzenden des Lippischen Turngass Pia Caspari.

Die goldene Vereinsnadel für 50-jährige Mitgliedschaft bekam Jörg Winter. Die silberne Vereinsnadel für 25-

jährige Mitgliedschaft bekamen Julia Brokmann, Merle Klämper, Gisela Mölling, Nicole Starke, Werner Stock, Carolina Urbaniak, Katharina Zimmermann, Peter Heistermann, Bernd Lehmer, Peter Stuckmann, Thekla Urbaniak, Helmut Zrubendorf, Waldemar Kamann, Dirk Reiffenstein und Andreas Zischner.

Wiedergewählt wurden der 2. Vorsitzende Jörg Winter, der Halenwurm Werner Stock sowie der Schriftführer Wilfried Klank. Die Jugendwartin Kerstin Gerunde wurde in ihrem Amt bestätigt. Die Trampolinabteilung des Sportvereins erfreute die anwesenden Mitglieder mit einer fesselnden Darbietung.



Polizeiberichte

Schreck zur Nachtzeit

Lage. Am frühen Samstagmorgen, gegen kurz vor 05:00 Uhr, kam es in Gebrüder-Grimm-Straße zu einem Polizeieinsatz, den eine 33-jährige Lagenserin nicht so schnell vergessen wird. Sie wachte in der Nacht auf, weil sich eine unbekannte Person in ihrem Haus aufhielt. Da die Meldlerin an einen Einbruch glaubte, informierte sie umgehend die Polizei. Als die Streife kurze Zeit später am Einsatzort eintrifft, wurden die Beamten von der Meldlerin bereits vor dem Haus erwartet. Zwischenzeitlich hatte der Unbekannte ihr Haus wieder verlassen und war 2 Häuser weiter in einem anderen Haus verschwunden. Hier konnten ihn die Beamten schnell ausfindig machen und kontrollieren. Es stellte sich heraus, dass der 22-jährige Lagenser sich aufgrund seiner starken Alkoholisierung im Haus geirrt hatte. Da sein Schlüssel nicht in die Haustür passte, schlug er kurzerhand die Scheibe ein und gelang so ins Haus. Dabei hatte er nicht be-

Unbekannte zünden Paletten mit gelben Säcken an

Lage. Am Freitag, gegen 19:45 Uhr, zündeten unbekannte Täter zwei Paletten mit gelben Säcken an und verschwanden in unbekannter Richtung. Der Einsatz spielte sich auf dem Parkplatz des Einkaufsmarktes an der Hermannstraße ab. Der Brand konnte durch die hinzugelegene Feuerwehr schnell gelöscht werden, ohne dass größere Schäden entstanden. Zeugen werden gebeten ihre Beobachtungen der Polizeiwache Lage unter Tel. 05232-99590 zu melden.

Klöntertage des Seniorenkreises

Lage-Billinghausen. Der Seniorenkreis des TUS-Müssen-Billinghausen trifft sich am Montag, den 26. März 2018 um 16.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Billinghausen.

LAGE online

www.lage.online • facebook.com/lageonline

Handwerker

Frühlings-Check fürs Haus - mit Sicherheit

Winterschäden beseitigen und dabei den Einbruchschutz verbessern

(djd). Bei einem Frühlingscheck am Haus muss laut Sicherheitsexperte Alexander Kurz nicht nur Augenmerk auf die Winterschäden gelegt werden, die beispielsweise der Frost angerichtet hat. Wichtig ist darüber hinaus, den Einbruchschutz der eigenen vier Wände unter die Lupe zu nehmen. "Ist mein Haus wirklich sicher vor Eindringlingen?", diese Frage sollte sich Eigenheimbesitzer und Mieter immer wieder stellen.

Besseres Sicherheitsgefühl für mehr Lebensqualität
Antwort auf diese Frage gibt ein kostenloser Sicherheits-Check: Ein Fachmann begutachtet das Gebäude bei einem Vor-Ort-Termin und zeigt Sicherheitslücken auf. Zudem erstellt er bei Bedarf auch gleich ein maßgeschneidertes Konzept für den Schutz vor Einbruch, Brand oder Gefahren durch technische Defekte. Unter www.wir-machen-deutschland-sicher.de gibt es mehr Informationen. Dass zuverlässiger Einbruchschutz wichtig ist, sollte Kurz zu-

folge selbstverständlich sein. Denn Einbrecher hinterlassen nicht nur finanzielle Schäden. Auch die seelische Belastung durch den Verlust des Sicherheitsgefühls innerhalb der eigenen vier Wände ist groß. Wirksame Sicherheitstechnik, etwa von Alarmanlagen-Hersteller Telenot, senkt die Gefahr erheblich. Opfer eines Einbruchs zu werden. Fast jeder zweite Einbruchsvorfall

scheitert an einer zuverlässigen Sicherheitlösung.

Gütesiegel

bedeuten Zuverlässigkeit

Wichtig ist jedoch, dass die gewählte Technik höchste Anforderungen an Zuverlässigkeit und Sicherheit gegen Manipulationen erfüllt. "Es geht bei Sicherheit um Menschenleben sowie das Hab und Gut. Hier darf es keine Kom-

promisse geben", betont Kurz. Daher sollte die eingebaute Sicherheitlösung im Gesamtverbund sowie jede Sicherheitskomponente einzeln das Gütesiegel der VDS Schadenverhütung tragen. Auch der Fachbetrieb, der die Planung, den Einbau und die Wartung übernimmt, muss zertifiziert sein.

Alarmanlage

nach dem Baukastenprinzip
Doch welche Alarmanlage ist nun die passende? Ein solider Einstieg ist bereits mit einer Grundrieckung gegen Einbruch möglich. Sie umfasst Bewegungsmelder, die Eindringlinge registrieren, und alarmiert unter anderem mit Blitzlicht und Sirene. Bereits in dieser Grundausstattung steigt das Sicherheitsgefühl im Haus und die Gefahr, einem Einbrecher in die Arme zu laufen, sinkt. Wichtig ist laut Sicherheitsexperte Kurz, dass eine Alarmanlage modular ausbaufähig ist. So lassen sich zusätzliche Komponenten zum Beispiel für den Brandschutz nach dem Baukastenprinzip einfach nachträglich installieren.



Bei einem Frühlings-Rundgang um das eigene Haus sollten Immobilienbesitzer auch an einen kostenlosen Sicherheits-Check vom Fachmann denken. Dieser deckt Sicherheitslücken auf.

Foto: djd/Telenot Electronic GmbH

ALTEKRÜGER FENSTER TÜREN INNENAUSBAU
Trifflerstraße 87 • Lage
Telefon (0 52 32) 30 87
www.zuluhaus.de
Die Firma Altekruger ist als Handwerksbetrieb in den Adressenverzeichnissen für Errichtarbeiten, nehmen mechanischer Sicherungsmaßnahmen des Landesfeuerwehrverbandes NRW auf. Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz, Komplettschutz, Kosten und neutral bei einer (Kriminal-) Polizeilichen Beratungsgespräch.

Riegel vor!
Sicher ist sicher.

FLIESENSTUDIO - LAGE
W+S GmbH
Im Seelenkamp 8c • 32791 Lage
Telefon 05232/64443
Telefax 05232/68608
FLIESEN - SANITÄR
MARMOR - KLINKEER

HUIKAMP
Bedachungs GmbH
Ausführung aller Dach-, Fassaden- u. Isolierungsarbeiten
32791 Lage/Lippe • Holzhofstraße 2 • Tel. 052 32/2542

IHRE Spezialisten für moderne Heizsystem-Technik
Heizung & Sanitär
Uwe Detert
Heldweg 148
32791 Lager/Trindorf
05232 99 46 37
f.fern@uwe-detert.de

ASSMANN Fernseh - Service
Ihr Mann Assmann
Liebigstraße 34 • 32791 Lage
Tel. 05232 - 6911987 • Mobil 0170 - 5800364
assmann-fernseh-service@gmx.de
www.assmann-fernseh-service.de

SCHNUR DACH
Seit 1986
Ausführung von Dächern aller Art
Fassadenverkleidungen
32791 Lage, Kastanienstr. 14, Tel. (0 52 32) 9489-0, Fax 94 89-24



Handwerker



Die Gelegenheit ist günstig Nach der Heizperiode ist vor der Heizperiode

(djd). Die Tage werden wieder länger und immer öfter zeigt sich die Sonne am Himmel. Die Quacksilbersäule klettert langsam nach oben und die Heizsaison auf nicht zum Ende zu. Doch bevor die Heizanlage in die wohnverdienende Sommerpause geht, ist die Zeit für einen umfassenden Check-up günstig, um in der kommenden kalten Jahreszeit von Beginn an wertvolle Heizkosten einsparen zu können.

den Heizkörper montiert. Sie sind per Adapter mit nahezu allen Heizkörperarten kompatibel. Die cleveren Helferlein reagieren auf Leitungsvorgänge und drosseln dabei die Heizleistung, damit die Wärme nicht unnötig zum Fenster hinaus verpufft. Auch individuelle Profile können vom Bewohner problemlos programmiert werden, um die Temperatur automatisch bei Tag und bei Nacht oder bei Abwesenheit im Urlaub zu regeln. Je nach gewählter Ausstattung lassen sich die

Thermostate und damit die Heizkörper direkt an den Geräten selbst, am Display einer zentralen Steuerungseinheit oder per dazugehöriger App steuern.

Zuspruch vom Staat
Mit dieser fortschrittlichen Technik lässt sich Energie einsparen und zudem ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz leisten. Dies haben auch die Verantwortlichen des Bundes erkannt und bezuschusst die Lösung zusammen mit der Beauftragung eines hydraulischen

Ablegch der Heizanlage. Im Rahmen des BAFA-Förderprogramms vom Bundeswirtschaftsministerium können 30 Prozent der Nettoanschaffungs- und Installationskosten erstattet werden. Der hydraulische Abgleich sorgt dafür, dass die Energie im Haus oder in der Wohnung optimal verteilt wird. Unter www.techmade gibt es noch mehr Informationen dazu, wie Mieter, Vermieter oder Eigentümer die Energiewende in ihrer Immobilie smart vorantreiben können.

Entlüften leicht gemacht
Glücken einige Heizkörper bereits oder werden nicht richtig warm, sollten sie dringend entlüftet werden. Auerstoff im Heizkörper lässt das Wasser im Heizungssystem nicht ungestört zirkulieren, die vorhandene Energie wird nicht optimal genutzt. Zum Entlüften einfach ein Gefäß für das ablaufende Wasser unter das Entlüftungsventil halten, den Heizkörper aufdrehen und anschließend das Ventil mit einem sogenannten Entlüftungsschlüssel langsam öffnen. Die Luft sollte so lange entweichen, bis Wasser nachflutet. Zum Abschluss wird das Ventil wieder geschlossen.



Ein Fachmann weist Vermieter und Mieter in die neue smarte Thermostat-Technik und ihre richtige Bedienung sowie ihre optimale Nutzung ein. Foto: djd/Techem/Andreas Böttcher

Smarte Technik
Noch weiter lässt sich der Energieverbrauch in der eigenen Immobilie mit moderner Technik wie der SmartHeating Lösung des Energiemanagers Techem optimieren. Dabei werden intuitiv bedienbare Thermostate direkt an

Mehr Rechte für private Bauherren

Das neue Bauvertragsrecht stärkt den Verbraucherschutz maßgeblich

(djd). Private Bauherren gehen mit dem Bau ihres Eigenheims meist hohe wirtschaftliche Risiken ein. Um diese zu minimieren und für mehr Rechtssicherheit zu sorgen, trat im Januar 2018 das neue Bauvertragsrecht in Kraft. Dafür wurde sogar ein eigener Vertragstypus geschaffen, der sogenannte Verbraucher-Bauvertrag.

ausfand, sind nur etwa sechs Prozent der Bauschäden auf Materialmängel zurückzuführen. 94 Prozent der Baufehler verteilen sich dagegen auf Planung und Bauausführung.

Mit Ziegeln auf der sicheren Seite
Auch wenn nur relativ wenige Bauschäden auf Materialmängel zurückzuführen sind, können Bauherren dieses Risiko mit der

Wahl des richtigen Baustoffs minimieren. Wandkonstruktionen aus Ziegeln beispielsweise lassen sich tens Tausenden von Jahren einfach und sicher errichten - entsprechend wenig Verarbeitungsfehler können sich einschleichen. Der Ziegel punktet seit jeher mit hoher Wärme-, Schall- und Brandschutz sowie gutem Raumklima und Wohngesundheit. Kommen mit Dämmstoff verfüllte Mauerziegel zum Einsatz, kann

auf eine künstliche Außendämmung verzichtet werden. Das spart Bau- und Instandhaltungskosten. Hersteller wie etwa die Deutsche Poroton bieten zudem speziell abgestimmte Ergänzungsprodukte wie wärmegeämmte Ziegel-Rollladenkästen an. Mit einer energieeffizienten Gebäudehülle aus Ziegel sind Bauherren somit insgesamt dauerhaft auf der sicheren Seite.



Mit den neuen Vertragsrechten sollten Bauherren Bauschäden möglichst von vornherein vermeiden. Dazu kann die Wahl eines Baustoffs wie beispielsweise Ziegel beitragen. Foto: djd/Deutsche Poroton

Planungs- und Verarbeitungsfehler vermeiden
Trotz gestärkter Rechte sollten sich Bauwillige weiter von Beginn an gründlich informieren, um teure Fehlentscheidungen zu vermeiden. Denn wie die Verbraucherschutzorganisation Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) hervor-

ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- Energiespar-Heizungen
- Schöne Bäder
- Mehr Service

Gutowski GmbH · Gewerbehof Kuchelhausen · Hafelbühlstraße 9-15
32791 Lage · Tel. 05232 3297 · www.gutowski-gmbh.de

Metallbau Winter GmbH
Metall im besten Handwerks-
Qualität seit 1956

Hochwertige Konstruktionen in Aluminium + Stahl

- Alu-Fassaden - Wintergärten -
- Fenster - Türen - Schaufenster -

Industriestraße 7 - 32791 Lage
www.metallbauwintertechnik.info
Tel. 05232/5445 u. 95780
Fax: 05232/68862
winter@metallbauwintertechnik.info
BIC: WINT3333

BECKMANN FENSTERBAU

Fenster
Füllungen
Markisen
Neubauern
Wintergärten

Helffer Straße 42
32791 Lage / Lappe
Tel.: 05232/54453
Fax: 05232/2905

wewers
Bad · Heizung · Elektro · Solar

Wewers GmbH
Daimlerstr. 21 | 32791 Lage | Tel. (0 52 32) 97 95 9-0
kontakt@wewers-gmbh.de | www.wewers-gmbh.de

Adolf Wind
32791 Lage · Hardisser Straße 21

Telefon 30 45 Heizung · Sanitär Telefax 30 44
Solartechnik

Knut Winter Gärtnermeister

Industriestr. 10 · Lage
Tel. 05232/68187 · Fax 05232/68778
Mobil 0171/7267769

Garten- und Landschaftsbau
Coblenz mit Pfiff

UHLIG HU

Strassen-, Tief- & Landschaftsbau

Naturpool- und Schwimmteichbau
Private Gartengestaltung und Planung
Teichbau
Natursteinpflaster und Natursteinmauern
Zaunbau
Pflasterarbeiten
Pflanzarbeiten
gärtnerische Pflegearbeiten

Strassenendausbau
Asphaltarbeiten
Erdbarbeiten
Kanalarbeiten
Kanalarinspektion
Kanal-TV Untersuchung
Kanalreinigung
Dachdecksprüfung

32791 Lage
Dienweg 62 Tel. 05232 98877 E-Mail: info@uhlig-hu.de
Fax: 05232 990871 www.uhlig-hu.de

E. Weege Hochbau GmbH
Daimlerstraße 10
32791 Lage
Tel. 05232/62796
Fax 05232/62469

Fachbetrieb für:

- allgemeinen Hoch- und Tiefbau
- Stahlbetonbau
- schlüsselfertiges Bauen
- Kellersanierung
- Reparaturarbeiten jeder Art



Notfallrufnummern



ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst
erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter **www.akwl.de**

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der
Tel.-Nr. 116 117 (HNO und Augenhkllunde).

Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet
sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.

Nach 21 Uhr wenden Sie sich

an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum
Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	0180-5986700
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiwache Lage	9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	6 01 - 6 01
Müll-Hotline	6 01 - 6 66

Notfalldefibrillatoren in Lage

- Sparkasse Paderborn-Detmold.
Filiale Lage, Gerichtsstr. 1
- Bürgerservice, Am Drazenwäher 1
- Westhof-Apothek, Lange Str. 51a
- Modeshaus Schlichting, Bergatz 22
- Sporthalle Hauptschule Kantorschule, Friedriehstr. 33
- Lippische Landes-Brand, Lange Str. 135
- Feuerwache Lage, Am Bauhof 1
- Schul- und Sportzentrum Werranger, Breite Straße 30
- Marktfuß, Heidensche Straße 68
- Paßler & Langen (Zuckerfabrik), Heidensche Str. 70
- Spezialion Skyline, Im Seelenkamp 23-25
- Firma Remko, Im Seelenkamp 12
- Raffinerie-Lippe-Weiser AG, Heidensche Str. 73
- Sparkasse Paderborn-Detmold.
Filiale Lage, Hardasser Str. 1 (Mollbruch)
- Tagesstätte der AWO, Jahnpplatz 20
- Schweißstand der Schützengilde der Stadt Lage von 1829 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
- REWE Markt, Lückhouer Straße 35
- Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage, Spielmeinde 77 (Hagen)
- Sporthalle der Grund-schule Waddenhausen, Altdorfer Str. 60
- Kindergarten Pottenhausen, Krennpur Str. 14 (Pottenhausen)
- Sparkasse Paderborn-Detmold.
Filiale Kackenhäusen, Bielefelder Straße 238
- Sporthalle Grundschule Kackenhäusen, Am Sportplatz 17
- Sporthalle „Bunte Schule“ Grundschulverbund Hörste-Müssen, Teilstadion Müssen
- Höler „Hörster Krug“, Höler Straße 11 (Müssen)
- Höler „Hörster Krug“, Teuloberg-Wald-Str. 1 (Hörste)
- Sparkasse Paderborn-Detmold.
Filiale Heiden, Markt: 19
- Schützenzentrum Werranger, Breite Straße
- Freibad Lage, Schützenzentrum Werranger
- Freibad Hörste, Am Freibad
- Freibad Heiden, Tannenbergr. 9
- Stadtwerke Lage, Pflthelider Str. 21
- Sporthalle Bilinghausen, Kammerweg 10
- Technikum Lage, (VHS) Lippe-West, Lange Str. 124f
- Firma TWP, Ehlenbrucher Str. 45
- Volkbank FBR/DI, Stauffenbergstraße 3,5
- TG Lage Turnhalle, Am Jahnpplatz 14
- TUS von 1913 Kackenhäusen, Ehlenbrucher Str. 30
- Filmwelt Lage, Daimlerstraße 15a
- REWE Markt (Müssen), Landwehrstraße 25
- Sporthalle Grundschule Hardassen, Richardo-Huch-Weg 1 - 3
- Gemeindehaus Ev. ref. Johanneisgemeinde Kackenhäusen, Ehlenbrucher Str. 10

Hörster Dorfpfutztag

Treffen am Samstag, 24. März um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz Hörster Krug

Lage-Hörste. Damit Hörste zum bevorstehenden Osterfest sich von seiner besten und sauberen Seite zeigen kann, planen die Hörster/innen auch in diesem Jahr wieder einen gemeinschaftlichen Dorfpfutztag. Die Hörster Dorfgemeinschaft, bestehend aus verschiedenen Vereinen, In-situ-situationen und engagierten Bürgern, organisiert daher für den 24. März 2018 in den diesjährigen Dorfpfutztag. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz des Hör-

ster Krugs. Jeder Bürger ist herzlich zur Teilnahme eingeladen, um den unachtsam weggeworfenen Abfall aus den Straßengängen und Rabatten in und um Hörste herum einzusammeln. Parallel dazu auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Verkehrs- und Hinweis-schilder im Ort gereinigt. Die Teilnehmer möchten bitte festes Schuhwerk sowie geeignete Kleidung – am besten auch eine Warnweste – tragen. Greifzangen und Müllsäcke werden zur Verfügung

gestellt. Wer auf Lohnswerte „Dreckstellen“ oder weitere Vor-schläge für den Dorfpfutztag hinweisen möchte, kann sich vorab gerne telefonisch an das „Haus des Gastes“ unter 05232 – 8193 wenden oder auch gerne eine E-Mail an hoerste-aktiv@gmx.de schreiben. Im Anschluss gegen ca. 12.00 Uhr werden allen Teilnehmern des Dorfpfutztages frisch gebrühte Bratwürste sowie Kaltgetränke auf der Terrasse des Hörster

Krugs gereicht. Als langanhaltende Verschönerung ist wieder geplant, an einem Teilstück auf der Hidenttrupper Straße eine Wildblumenwiese anzulegen. Wer Interesse an einer aktiven Unterstützung hierfür hat oder auch Tipps aus eigener Erfahrung vom Anlegen einer Wildblumenwiese geben kann, ist ebenfalls herzlich eingeladen, am Samstag den 24. März für eineres Tages zusammen zu kommen. Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer.



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53

21.03.: 18:30 Lobpreisabend/Bot-

schafft (Kinder-

betreuung),

27.03.: 10:00 Gottesdienst,

27.03.: 18:30 Gebetskreis

Advent-Gemeinde,

Elkscheiterstraße 44

13.03.: 09:30 Bibelgespräch

10.30. Gottesdienst

17.00. Gottesdienst

24.03.: 10:00 Bibelstunde

Ev. Freie Gemeinde

Ehlenbrucher Str. 96

25.03.: 10:00 Gottesdienst mit

Sonntagsschule

Freikirchliche Baptisten e.V.,

Edisonstraße 35

25.03.: 10:00 Gottesdienst

10.00. Kindergottesdienst

Ev. Freikirche Mennoniten

Brüdergemeinde, Falkenstraße 24

24.03.: 18:00. Gemeinde-

gebetsstunde

25.03.: 09:30 Gebetskreis

10.00. Gottesdienst mit

Kindergottesdienst

Seniorenkreis (letzter

Di. im Monat)

18.00 Sportgruppe

AHF Schule

29.03.: 10:00 Spielkreis für Eltern

mit Kleinkindern,

Info bei Käty Lange

18.00 Jungschul (10-12 J.)

19.00 Frauen Bibelkreis

(14-16 J.)

19.30 Bibelstunde

20.00. Frauenchor (1 x MtL)

30.03.: 16:30 Teenkreis (13-15 J.)

20.00. Jugendtreff (ab 16 J.)

Neupostale Kirche,

Gemeinde Lage,

25.03.: 09:30 Gottesdienst

28.03.: 19:30 Gottesdienst

Evang.-Freikirchliche Gemeinde

(Baptisten), Schützenstraße 1

25.03.: 10:00 Gottesdienst

mit Kinderreff

26.03.: 19:30 Bibelstunde/

Bibelgespräch

Ev.-luth. Gemeinde Sedanzplatz

23.03.: 20:00 Konzert

25.03.: 10:00 Gottesdienst,

Kirchenr. T. Tresler

27.03.: 19:30 Posaunenchor

MBG Evangelische Freikirche

Oerlinghausen/Kackenhäusen

24.03.: 15:30 Südstadtreff für

Kinder von 6-13 J.

18.00 Gebetsstunde

18.00 Kinder- und Jung-

scharstunden b. 16 J.

25.03.: 10:00 Gottesdienst

27.03.: 15:00 Seniorenreff

17.00 Hausaufgabenhilfe

19.30 Frauenstunde 50+

28.03.: 19:00 Bibelstunde

19.00 Kinderchor bei 11 J.

29.03.: 19:00 Chorphore

30.03.: 17:00 Hausaufgabenhilfe

19.00 Jugendtreff

Evref. Kirchengemeinde Sylbach

(Baptisten), Schützenstraße 1

28.03.: 19:30 Gottesdienst

29.03.: 19:00 Gottesdienst mit

Tisch-ABM

30.03.: 10:00 Gottesdienst mit

Abendmahl

Evangelisch-methodistische Kirche,

Hindenburgstraße 19

25.03.: 10:00 Chorphore

10.30. Gottesdienst

Sonntagsschule

30.03.: 10:30 Gottesdienst mit ABM

Selbständige Ev.-luth.

Christusgemeinde, Flurstraße 17

25.03.: 09:30 Predigt-Gottesd.

27.03.: 20:00 Singchor

29.03.: 15:30 Kinderreff

20.00 Bilscher

Ev. ref. Johanneis-Gemeinde

Kackenhäusen

25.03.: 10:00 Gottesdienst

P. Gerstendorf

Landeskirchliche Gemein-

schaft im Gerstkamp 4

27.03.: 19:30 Gespriechskreis,

P. Niehür

Ev. ref. Gemeinde Heiden

25.03.: 10:00 Gottesdienst,

Pn. Fenne

11.30 Kinderkirche

Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage

Gemeinde Marktkirche

25.03.: 10:00 Fest-Gottesdienst zur

Göddenen und Dia-

mantenen Konfirmation

mit Abendmahl,

Pfn. Hilkeemied,

Pfn. Hilkeemied,

Pfn. Hilkeemied,

Pfn. Hilkeemied,

29.03.: 19:00 Abendsmahl-Gottes-

dienst am Tisch,

Ph. Stecker

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

WWW.BOEHLE-HEILMANN.DE

BOEHLE-HEILMANN
Bestattungen

FRIEDRICHSTRASSE 36, 32791 LAGE
TEL. 05232 980 222

Ein Trauerfall kommt oft unverhofft.
Wir sind Tag und Nacht erreichbar.

TEL. 05232-4248

www.bestattungen-strate.de
Ehlenbrucher Str. 163-165 | Lage-Ohren



Mitgliederzuwachs beim TuS Müssen-Billinghausen

Jahreshauptversammlung des TuS Müssen-Billinghausen - Handball-Nachwuchs und Jubilare geehrt

Lage-Müssen-Billinghausen (wl). Der TuS Müssen-Billinghausen stabilisiert seinen Erfolgskurs. Wie Vereinsvorsitzender Klaus Rottschäfer auf der Vereins-Jahreshauptversammlung im TuS-Colum am Freitag, 16. März 2018, bilanzierte, betrug am 31. Dezember 2017 die Mitgliederzahl 945 (Vorjahreswert: 925). Und seit dem jüngsten Jahreswechsel habe man wiederum 30 Neuanmeldungen zu relativ wenigen Austritten zu verzeichnen.

An der Jahreshauptversammlung nahmen 122 stimmberechtigte Mitglieder teil. Vor einem Jahr waren es 106 gewesen. Den Mitgliederzuwachs führte der Vorsitzende insbesondere auf zwei Sportangebote zurück. Viele neue Mitglieder hätten sich in der Eltern-Kind-Gruppe angemeldet. Und die Gruppe der Rottschäfer bestache mittlerweile aus 20 Sportlern: zu neuen Mitgliedern und zu TuS-Mitgliedern mit Mehrfachaktivitäten. Die Leistungsstärke der Handballmannschaften habe sich in der jüngsten Saison wieder verbessert, berichtete Klaus Rottschäfer.

Der dies geteilt für die 1. Männermannschaft mit ihrem Trainer Andrej Antonewich (Bezirksliga Lippe) und auch für die zweite Männermannschaft mit Trainer Dennis Landau in der 1. Kreisliga. Die erste Frauenmannschaft mit Trainer Sandra Kemény erreichte den Aufstieg in die Landesliga, kempt aber nach dem Abgang von drei Leistungsträgerinnen dort nun gegen den Abstieg. Die männliche C-Jugend erreichte den Aufstieg in die Oberliga und gehört dort zu den vier besten Mannschaften in ganz Ostwestfalen und dem Sauerland. Die Ehrung für die erste Frauenmannschaft und die männliche C-Jugend fand stadtseitig am Samstag, 10. Januar 2018, in der Werreanger-Aula statt (der Postillon berichtete).

Die männliche B-Jugend mit ihren Trainern Alexander Scholt und Marc Liesegang gewann den Meistertitel in der Kreisliga Lippe. Dafür wurden die Jugendlichen während der Jahreshauptversammlung von Handballkreis Lippe geehrt.

Breitensport
In der Breiten Sportabteilung wurde im Dezember in Zusammenarbeit mit einer bekannten Krankenkasse ein "Kinderturnstunde" durchgeführt. Neben Ausdauer, Kraft, Koordinations- und Beweglichkeitstests wurde auch der BMI der Kinder ermittelt. Nach Vorlage der Ergebnisse erhielten die Kinder mit der Urkunde außerdem Bewegungstipps für zu Hause und Empfehlungen für gesundes Essen.

Die im Jahr 2017 intensivierte Sportart Bogenschießen ist gut angenommen worden. Martin Hausch hat die Organisation in diesem Bereich übernommen und wird von Franko Büker und Manfred Scherwitzki unterstützt. Einige Bogenschützen hatten das Osterfeuer 2017 mit brennenden Pfeilen entzündet. Dies wiederholte die diesjährigen Osterfeuer auf eine neue Art und Weise wiederholt. Termin des Osterfeuers ist Karstadt, 31. März 2018, ab 18.30 Uhr an der Sporthalle Billinghausen. Auch die Wandergruppe von Michael Hölischer & Co. ist weiterhin

einmal im Monat unterwegs. Die Termine und Wanderziele sind bis zum Jahresende festgelegt. Den alle zwei Monate stattfindenden Klontreff, der fünfmal im Paul-Gerhards-Haus in Billinghausen und einmal in der 3. Halbbzeit stattfindet, besuchen im Schnitt 40 Personen.

Auch zwei runde Geburtstage wurden gefeiert im Bezirksraum: Ende 2017 feierte die Gruppe Sport für Ältere ihren „30. Geburtstag“ im TuS-Colum. Am 12. Februar 1988 wurde die Mi-Mo-Cyminastik-Gruppe gegründet. Über 25 Damen trafen sich mit Bruni Michler als Gründungsmittlerin am 14. Februar 2018 zum Kaffeetrinken in der 3. Halbbzeit und feierten hier ebenfalls den „30. Geburtstag“. Die Abteilungen Musik (Tastentherapie), Jugend und Karneval hatten in den zurückliegenden 12 Monaten viel Grund zur Freude gegeben, so der Vorsitzende, Klaus Rottschäfer: „Die Kreativität der Gäste beim Kostümball war erneut phänomenal.“ Geplant sei man auf die Fortentwicklung der „Lagers Rosenmontagszüge. Die Teilnahme am Umzug mit einem großen Festwagen für den Ehrferrat und die Begleitung durch die Garde und die Tenie-Garde seien auf jeden Fall schöne Programmpunkte gewesen für die Karnevalabteilung „Sümmerbeke-Elternhüchte“.

freihill“ und des Lagers Rosenmontagszuges. Die Teilnahme am Umzug mit einem großen Festwagen für den Ehrferrat und die Begleitung durch die Garde und die Tenie-Garde seien auf jeden Fall schöne Programmpunkte gewesen für die Karnevalabteilung „Sümmerbeke-Elternhüchte“.

Veranstaltungen
Das Osterfeuer 2017, zum dritten Mal auf dem Sportplatz in Billinghausen, habe sehr großen Zuspruch gefunden. Angesichts des diesmal (2018) früheren Osterfestes bat Klaus Rottschäfer die Versammlung: „Bitte bringen Sie alle dieses Jahr bei dem frühen Termin eine Tüte schönes Wetter mit.“ Überrascht sei man gewesen über den erneut tollen Erfolg der Veranstaltung am 1. Mai (2017). Deshalb werde der TuS in Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft dieses Fest 2018 erneut ausrichten. Die Mafieier 2018 werde allerdings wie 2016 wieder in Müssen stattfinden, da in Billinghausen die Genehmigung wegen eines Lärm-Einspruchs aus

der Nachbarschaft von der Stadt Lage nicht erteilt werde.

Wahlen
Bei den Vorstandswahlen wurde unterm Strich als Ergebnis u.a. eine Verjüngung um 17 Jahre festgestellt. Zu den 20 gewählten Vorstandsmitgliedern haben im Durchschnitt ein Alter von 40,4 Jahren. Wolfgang Kocinski wurde nach 38 Jahren als Vorstandsmitglied (absoluter Vereinsrekord) in den Beirat vereint.

Ehrungen
Nach dem Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden ehrten Klaus Rottschäfer und Vereinsgeschäftsführer Fabian Pohl in Stellvertretung der 2. Vorsitzenden Karin Bükler drei Vereinsmitglieder mit der Goldenen Ehrenmedaille für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft und drei Vereinsmitglieder mit der Silbernen Ehrenmedaille für 25 Jahre Mitgliedschaft.
Gold erhielt: Heike Neuser, Inge Wehmeier und Brigitte Kopytto. Silber gab es für Heinrich Tripp, Ingo Sundermann und Anette Diemert.



Vorsitzender Klaus Rottschäfer (rechts) und Vereinsgeschäftsführer Fabian Pohl (2. von links) ehrten die Jubiläumsmitglieder (von links): Heike Neuser, Inge Wehmeier, Heinrich Tripp, Brigitte Kopytto, Ingo Sundermann und Anette Diemert. Fotos: w!



Jörg Pollmann (rechts), Handballkreis-Stoffelleiter, ehrte die B-Jugend für den Gewinn des Meistertitels in der Kreisliga Lippe. Mit den Jugendlichen feierte sich Karsten Neuser (2. von links), der Jugendkoordinator des TuS Müssen-Billinghausen. Fotos: w!

„Ein letztes Mal im alten Haus“

Frühjahrsfest und Tag der offenen Tür im Seniorenheim Karolinenstraße

Lage (wl). Das immer von einem kleinen Programm und einem Tag der offenen Tür begleitete Frühjahrsfest des Seniorenheims Karolinenstraße (Karolinenheim) stand am Sonntag, 18. März 2018, unter dem vielsagenden Motto „Ein letztes Mal im alten Haus“. Damit spielten Heimbewohner, Heim-Mitarbeiternde und Ehrenamtliche auf den Umstand an, dass Ende September der Karolinenheim-Neubau bezugsfertig sein wird und nach dem Umzug die Alt-Immobilie abgerissen wird. Insofern war beim diesjährigen

Tag der offenen Tür dem einen oder anderen Besucher auch ein wenig Wehmut anzuspüren, denn allen war klar, dass es tatsächlich der letzte Tag der offenen Tür war im Gebäude des ehemaligen und 1982 geschlossenen Lagers Krankenhaus, in dem der Heimträger (Stiftung „Reichsbund Freier Schwesern“) seit 1985 seine Senioren- und Pflegeeinrichtung betreibt. Gegenüber den 150 bis 200 Besuchern des Nachmittags

versicherte Karolinenheimleiter Harm-Hendrik Möller, dass sich auf jeden Fall bemühen werde, „den Charme und den Geist des alten Hauses mitzunehmen in die neue Einrichtung.“ Ohne jeden Zweifel, so Möller, freuen sich die Heimbewohner und das Pflegepersonal auf den Umzug. Er gehe davon aus, dass der Umzug der Bewohner termingerecht, also bis zum 30. September 2018, erfolgen werde. Im lä

schon jetzt etwa 30 ernst gemeinte Anfragen von vor Interessierten (ältere Menschen bzw. deren Angehörige), nach dem Umzug in den Neubau ins „neue Karolinenheim“ einziehen zu wollen - d.h. keine Anfragen von jetzigen Heimbewohnern, sondern von „Neu-Interessenten“, der Tag der offenen Tür fand trotz des kalten Wetters besucherreich viel Beachtung. Heimleiter Möller: „Ich habe kaum damit gerechnet, dass so viele Gäste unsere Besucher würden.“ Eine Besucherin war Emmi Lehmann, deren der Kinder im früheren Lagers Krankenhaus zur Welt gekommen sind und die als Altenpflegerin von 1985 bis 1995 im Karolinenheim arbeitete. Frau Lehmann ist dem Karolinenheim also in mehrfacher Hinsicht verbunden. Dies war für sie Grund genug, sich noch einmal die vertrauten Räume anzusehen, bevor es dafür zu spät ist.

Wir nicht kennen und von der wir nicht wissen, wie es dort aussieht.“ Für bunte Farbtupfer und fröhliche Gesichter sorgten die „Klinki-Clovers“, die den Tag der offenen Tür begleiteten. Sie gingen von Heimbewohner zu Heimbewohner und natürlich auch zu den Besuchern, um sie zum Lachen zu bringen. Die „Klinki-Clovers“ sind Mitglieder des Vereins „Paderborner Klinki-Clovers“ und treten in Krankenhäusern und Altenheimen vor Kindern, Senioren und Demenzzranken auf. Sie besuchen regelmäßig das Senioren-

heim Karolinenstraße und unterhalten dort mit unbewertetem Frohsinn und downesker Poesie die Bewohner. Musikalisch bereitete Alleinunterhalter Hans-Dieter Stieber (Gesang und Akkordeon) den Besuchern und den Senioren am Sonntag eine unterhaltsame Zeit. Zu Kaffee und Kuchen spielte er volkstümliche Melodien, die auch mitgingen wurden. Die während des Tages der offenen Tür mittels des Basars (Häkelarbeiten, Dekoartikel, Marmeladen, Fruchtkörner usw.) und der Kaffeefestl erzielten Einnahmen erhält der Förderverein des Seniorenheims, um damit die alljährliche Nordsee-Reise von Heimbewohnern zu bezuschussen.



„Wir wollen den Charme und den Geist des alten Hauses mitnehmen in die neue Einrichtung“, versprach Heimleiter Harm-Hendrik Möller (links), hier mit Nick (4 Jahre) und Bewohnerin Anni Plass (94 Jahre); die hier ihr Montagsmal-Bild vom „Alten Haus“ zeigt. Fotos: w!



Rita Reddig hatte für den Karolinenheim-Basar Knie- und Schulterdecken sowie Dreiecktücher und viele weitere Arbeiten gekehlt, die auch nachgehrt wurden. „Es macht mir Freude und ich bin froh, wenn ich helfen darf“, erläuterte die Inhaberin des Reisebüros Stuckenberg ihr Engagement für das Seniorenheim.



Rita Reddig hatte für den Karolinenheim-Basar Knie- und Schulterdecken sowie Dreiecktücher und viele weitere Arbeiten gekehlt, die auch nachgehrt wurden. „Es macht mir Freude und ich bin froh, wenn ich helfen darf“, erläuterte die Inhaberin des Reisebüros Stuckenberg ihr Engagement für das Seniorenheim.



Kinder-Bibeltage

Finger-Food-Buffer von den Eltern zum Abschluss

Lage. Die Kinder-Bibeltage in der Kita Maßbruch fanden in diesem Jahr am 7., 8. und 9. März unter dem Thema „Arche Noah“ statt. Wieder wurden diese Tage, wie auch der abschließende Gottesdienst, langfristige von kreativen Mitarbeiterinnen der Kita und Christina Hilkemeier, Pastorin der Martin-Luther-Kirche in Lage, vorbereitet. Jeden Morgen gab es zunächst eine kurze Andacht und ein Kinderchor sang, mit unterstützenden Bewegungen und Klavierbegleitung durch Kirchenmusikdirektor Volker Stenger das Lied: „Noah

baute eine Arche“. Schon am 2. Tag konnten auch die anderen Kinder mitsingen. Anschließend lernten die Kinder, durch ein tägliches Anspiel, die Geschichte von Noah und seiner Arche kennen. Nach einem gemeinsamen Gebet gingen die Kinder in ihre Gruppen, um dort zusammen zu frühstücken. Der Vormittag wurde durch Basteln und Malen abgerundet. Jedes Kind hatte Gelegenheit eine Bildcollage zu gestalten, eine Thiermaske zu basteln und beim Bau einer Arche zu helfen. Am Freitagnachmittag waren

dann alle Kinder und deren Familien eingeladen, einen abschließenden Gottesdienst zu feiern. Dort wurde den Eltern anhand einer

PowerPoint-Präsentation vorgestellt, wie die Kinder in den letzten Tagen in der Kita gelernt und erlebt haben. Im Anschluss gab es wieder ein, von den Eltern vorbereitetes, leckeres Finger-Food-Buffer und für alle anwesenden Kinder eine Überraschung. Der Ballonkünstler „Bloonie“ gestaltete sehr verspielt und kreativ für jedes Kind ein von den Kindern gewünschtes Tier.



AUFBRUCH C

Parteitag beschließt

Erweiterung des Vorstands und konzeptionelle Neuausrichtung

Detmold. Am Samstag, den 10. März 2018, hielt die Partei „AUFBRUCH C“ in Detmold ihren Parteitag ab. Der Vorstand berichtete dabei über das positive Ergebnis der NRW Landtagswahl im vergangenen Jahr. Die Partei wurde landesweit in 368 von 396 Städten und Gemeinden in NRW von Bürgern gewählt und gewann dabei z.B. in Augustdorf über 53 der Stimmen. Besonders erfreulich auch die steigende Mitgliederzahl. Ausführlich wurde auch über die Arbeit in den Räten der Städte Detmold und Lage berichtet.

Letzter, in denen die Partei selbst in den letzten Kommunalwahlen vertreten ist. Auch wurde noch über eine Vielzahl weiterer erfolgreicher Aktionen berichtet. Der im letzten Jahr für Bad Salzuflen gestartete „politische Stammtisch“ hat sich bewährt und wird am 15. März auch erstmals in Lage eingeführt. Dies ist Bestandteil eines gesamten Maßnahmenbündels im Medienbereich um den Bekanntheitsgrad zu steigern und mit noch mehr Bürgern ins Gespräch zu kommen. Das neue Konzept, welches einstimmig verabschie-

det wurde, umfasst auch ein überarbeitetes Grundsatztagsprogramm sowie die zukünftige Modernisierung des Internetauftritts und der sozialen Medien.

In den erweiterten Vorstand wurde Claus Preuss aus Bad Salzuflen gewählt, der den Medienbereich unterstützt und verantwortlich ein Redaktionsteam aufstellen wird.

Im Fokus der politischen Ambitionen steht derzeit die Erweiterung der Ortsverbände und die Vorbereitung für die Kommunalwahlen in 2020.



Von links: Dr. Dittmar Teschke, Samuel Janzen, Andres Epp, Jens Köller, Dieter Müller, Claus Preuss und Harry Rein.

LAGEonline

www.lage.online
facebook.com/lageonline
Jetzt auch mit aktuellen Videos!

Kommunion und Konfirmation 2018

Erstkommunion am 8. April 2018 um 10.00 Uhr
St. Peter und Paul, Lage
Stella Marie Eke, Daniela Felbel, Hans Gabriel Fürst, Milana Heitz, Leon Hemmeke, Juliana Hempel, Daria Klostermeier, Linus Kroner, Heinrich Laube, Julia Mielewiczky, Lia Michelle Neidhardt, Cedric Thiemann, Emma Trautmann, Joel Daniel Weiß.

Detzel, Maxima Donath, Lars Gludau, Dominika Grove, Mia Grüner, Finn Kälble, Marco Kooß, Yvonne Krefß, Anna Katharina Krüger, Nele Rump.

Konfirmation am 22. April 2018 um 10.00 Uhr in der Kirche Müszen
Alexandra Albrecht, Celina Lohmann, Lars Fillies, Simon Genz, Marius Hütte, Jonas Kilbasinski, Julien Köstnes, Niklas Kuhlmann, Marvin Metting, Tom Wessmann.

Konfirmation am 29. April 2018 um 10.00 Uhr in der Kirche Stapelage
Alina Becker, Merle Bergmann, Madeline Biemann, Haley Gehrke, Tessa Grabsch, Cha Großpötsch, Lisa Hilkor, Nele Oendorfer, Lucy Plitt, Katharina Reichler, Hanna Schamschat, Chiara Tomasch, Lea Westhoff, Antonia Wolff, Carotta Wortmann, Titus Hanke, Joel-Maximilian Steinbeck, Julian Steinmetz, Tim Stiller.

Engelsrufer

Eine große Auswahl jetzt bei uns

Ness

Uhmachermester & Goldschmied
Friedrichstraße 7 • 32791 Lage
Tel. 05232/3642 • Fax 18113
www.ness-lage.de



Konfirmation Pfarbezirk I und III am 06. Mai 2018, 10:00 Uhr
Martinkirche
Tini Hennes, Jana Kohlenberg, Berenike Konik, Janis Meyer, Madeleine Schlüter, Melina Schützel, Annabel Theisen, Jette Weckner, Yalla Werning, Janek Wolske.

Konfirmation Pfarbezirk II am 22. April 2018, 10:00 Uhr
Martin-Luther-Kirche
Annika Billerbeck, Jasmin Kleeböhrmer, Elise Meyer, Pauline Rosenbohm, Maria Schneider, Analena Schöning, Mathis Fried-

rich, Finn Gramit, Leon Pohl, Timo Watermeier, Peter Wieseokopfleker.

Ev.-ref. Kirchengemeinde Konfirmation am 6. Mai 2018, 10:00 Uhr in der Dorfkirche Heiden
Natscha Berg, Lara Berkemeler, Marie Brand, Bastian Brinkmann, Samira Brinkmann, Nico Dähne, Robin Gnech, Marvin Guhn, Kenneth Heymann, Cinja Jahnke, Richard Kost, Maxim Kraft, Roman Kraft, Anna-Lena Krüger, Lena Meierhennig, Leon Meierkord, Luca Meierkord, Antonia Peters, Luca Pohl.

Pivitsheide, Albert-Schweitzer-Str. 80, 32758 Detmold, Konfirmation am 22.4. 2018, Pfarrer Andreas Flor
Diana Bokomeier, Marvin Brand, Emma Caspari, Sina Kristin Deubel, Raswen Fries, Amelie Grabe, Louis Grote, Moritz Janßen, Melina Krämer, Rolf Landwehr, Niklas Maximilian Melges, Lilly Margarethe Strate, Maggy Wallbaum, Kian Wallger.

Ev.-ref. Kirchengemeinde Pivitsheide, Albert-Schweitzer-Str. 80, 32758 Detmold, Konfirmation am 6. 5. 2018, Pfarrerin Daniela Ficher
Leonard Bergen, Michel Böger, Leif Bracht, Sophie Buschmann, Kevin Diezel, Jan Göthe, Jan Otto Henneberg, Paula Kampmeier, Melissa Kirschke, Lucas Jannick König, Lale-Fiona Melles, Maximilian Pape, Pia Rau, Amelie Römischn, Jannis Römischn, Nele Saegel, Sina Stolle, Carla Marie Ziesel.

Konfirmation am Sonntag, 22.04., 10 Uhr, in Kattenhausen in der ev.-ref. Johanneskirche
Kai Bayer, Joli Berkemann, Nico Ellermann, Lilli Gälus, Thimée Muehler, Lea Peters, Sophie Knauff, Tom Krazel, Frederic Stoyke, Carolin Uecker.

Evref. Kirchengemeinde Sylbach, Konfirmation am Sonntag, 22. April, 10 Uhr
Alexander Hollenstein, Tobias Koppmann, Philipp Monschau, Marcel Neuhaus, Finn Pfaff, Joel Roßblatt, Jannik Skrobin, Janek Steu, Jonas Stolpe, Carolin Gottlieb, Samantha Schürmann.

Evref. Kirchengemeinde Sylbach, Konfirmation am Sonntag, 29. April, 10 Uhr
Elias Henning, Moritz Messow, Tristan Rubbe, Julia Schellous, Lars Zarges, Malle Kaufmann, Isabel Rissel, Julen Schmidt, Carlotia Schulze.

Konfirmation am 15.04.2018
Ev.-luthersche Kirchengemeinde, Lage, Heilig-Geist-Kirche am Sedanplatz
Jan Amberger, Lennart Brendel, Jolina Hinz, Dennis Jakob, Lilian Jüngling, Florian Kungel, Leon Rau, Jan-Niklas Schmalenberg, Jeremy Slesker, Marcel Stevert, Alexander Sprich, Jasper Vollmer.

Konfirmation am 22.04.2018
Ev.-luthersche Kirchengemeinde, Lage, Heilig-Geist-Kirche am Sedanplatz
Bryan Philipp Besler, Kim Alexander Besler, Mike Brum, Evelyn



Erneuerung der SPD in Lage

Zielsetzung ist der Gewinn der nächsten Kommunalwahl und stellen des nächsten Bürgermeisters

Lage. Die SPD in Lage setzt auf Erneuerung, ebenso wie die Landes- und Bundespartei. So werden bei der nächsten Versammlung die wichtigsten Aufgaben, um sich mit Ideen und Anregungen beim Erneuerungsprozess einzubringen. Auf Antrag des SPD-Ortsvereins Lage wird ein offener Arbeitskreis gebildet, der sich u. a. um politische Themenperspektiven in Lage kümmern soll. Der Arbeitskreis wird das Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2020 vorbereiten. Bereits am Samstag 24. März um 10 Uhr trifft sich die Arbeitsgemeinschaft "Sauberkeit, Ordnung und Verkehr" am SPD-Büro Lange Straße 92 in Lage, um mit Bürgerinnen und Bürgern vor Ort die Problemzonen der Innenstadt zu besichtigen und diskutieren. Alle sind herzlich eingeladen. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand mit Rolf Kamphausen als Vorsitzender, Andreas Fritz und Matthias Kaiser als stellvertretende Vorsitzende, Gisela Ellerbrock als Schriftführerin und Heinz Grützmacher als Kassierer mit großer Mehrheit bestätigt. Auf Vorschlag der Ortsvereine wurden als Besitzer Bernd Rethemeier, Matthias Kalkreuter, Rita Schepeler-Kösler, Stephanie Rotenberg, Heidrun Schmidt, Rüdiger Kolm, Eckhard Güths und Loren Scheibe gewählt. Vorsitzender

Kamphausen bittet die SPD-Ortsvereine bereits jetzt um Vorschläge für die Kandidaten zum Stadtrat, Kreisrat und für die Bürgermeisterwahl 2020. Am 15. September 2018 findet dazu eine Infoveranstaltung im Haus des Gastes in Hörste statt. Stellvertreter Vorsitzender Andreas Fritz berichtete über die Landtagswahl vom Mai 2017, im Wahlkampf wurde Ellen Stock mit vollem Elan aus Lage unterstützt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Alle 3 Landtagskandidaten mit Dennis Melzer, Jürgen Bergbahn und Ellen Stock konnten in den Landtag einziehen. Für die

Bundestagswahl im September 2017 hat die SPD Lage einen guten Wahlkampf mit neuen Konzepten wie der Ansprechbar, dem Roten Grill und Diskussionsveranstaltungen z.B. zum Thema Rente durchgeführt. Leider ist es nicht gelungen, den Kandidaten Hennis Welslau in den Bundestag zu empfehlen. Allen Genossen wird empfohlen, sich die neue Homepage unter www.spd-lage.de anzusehen und Themen einzusprechen. Fraktionsvorsitzender Hans Hofste berichtet über die Haushaltsanträge der SPD wie beispielsweise ein Sporthaus für den neuen Kunstrasenplatz am Werreanger,

kostenloser Hauptschulabschluss auf dem 2. Bildungsweg und Blühweien im Straßenbegleitgrün. Bei vielen Anträgen konnte sich die SPD im Stadtrat durchsetzen. Die SPD ist weiterhin gegen die Errichtung einer Christlichen Privatschule in Lage, da dies negative Auswirkungen auf die staatlichen Schulen hätte. Fraktionsvorsitzender Hans Hofste und Parteivorsitzender Rolf Kamphausen sind sich sicher "die SPD wird bei den nächsten Kommunalwahlen 2020 stärkste Partei und stellt den nächsten Bürgermeister".



Von links: Kurt Kalkreuter (Stellvert. Landrat), Matthias Kaiser (Stellvert. Vorsitzender), Gisela Ellerbrock (Schriftführerin), Hans Hofste (Fraktionsvorsitzender), Rolf Kamphausen (Vorsitzender), Heinz Grützmacher (Kassierer), Andreas Fritz (Stellvert. Vorsitzender).

Viel Programm für junge Leser

Jahreshauptversammlung des Fördervereins Stadtbücherei wählt neuen Vorstand

Lage (wi). Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Stadtbücherei Lage verdeutlichte der von der Vorsitzenden Elisabeth Varnholt vorgetragene Rückblick auf das vergangene Jahr, dass die 2017 angebotenen Veranstaltungen gut angenommen und besucht wurden. Diese positive Entwicklung des Fördervereins soll sich auch im laufenden Jahr fortsetzen, bekräftigte die Vorsitzende. In ihrer Vorausschau auf 2018 kündigte Frau Varnholt ein das schwerpunktmäßig Kinderprogramm erarbeitete werden, beginnend mit einem Comic-Zeichensim am April. Auch sollen die Vorleseanträge für Kinder ab 4 Jahren wieder eingeführt werden. Hierzu ist der erste Mittwoch des jeweiligen Monats vorgesehen. Da die Stadtbücherei mitt-

woch geschlossen hat, stehen an diesem Wochentag die Räume der Bücherei für die Vorleseanträge bereit. In den Sommerferien findet der beliebte Sommerleseclub statt. Für das Abschlussfest konnte Jens Heuvelink mit seinem Saurensanti-Theater gewonnen werden. Weitere Veranstaltungen werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben. Auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung standen u. a. auch Neuwahlen. Nach über 10-jähriger Zugehörigkeit stellen Dr. Barbara Hix (stellvertretende Vorsitzende) und Ulrika Winkler (Kassenwartin) ihre Ämter zur Verfügung. Die 1. Vorsitzende dankte sich bei ihnen für die langjährige gute Zusammenarbeit mit Blumen. Der neue Vorstand besteht jetzt aus Elisabeth Varnholt, bisherige und wieder gewählte 1. Vorsitzende, Elisabeth Knuth, stellvertretende Vorsitzende, und Michael Biermann, Kassenwart.



Die im Amt bestätigte Vorsitzende Elisabeth Varnholt (rechts) dankte den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Dr. Barbara Hix und Ulrika Winkler (von links) für das ehrenamtliche Engagement und begrüßte Michael Biermann (Mitte - Kassenwart) sowie Elisabeth Knuth (2. von rechts - stv. Vorsitzende) neu im Vorstandsteam.

Medienbasierter Ernährungsworkshop mit den „Zwergen“

Lage-Elthrentup. In dem Verbundfamilienzentrum Kita Ehrenpfund fand ein spannender und abwechslungsreicher Ernährungsworkshop für die Tagesstätten-Vorschüler in Zusammenarbeit mit dem expika-Team statt. Vor dem Workshop haben sich die Kinder mit dem Thema „Gesunde Ernährung“ auseinandergesetzt und einen Verbrauchermärkte in der Innenstadt besucht. Dabei haben die Kinder mit ihren Erzieherinnen die unterschiedlichen Obst & Gemüsearten vor Ort kennengelernt. Gemeinsam mit Klara Karotte und ihren Freunden wurden den Kindern die Vorteile von Obst & Gemüse sowie die Nachteile von zu viel Zucker nähergebracht. Durch bewegungsreiche, Reimweise, interaktive Rätsel auf dem Tablet und einem Rollenspiel haben die Kinder das Thema aktiv und ei-

ne ganzheitliche Weise vermittelt bekommen. Für die Durchführung hat ein Verbrauchermärkte der Kita Kostenlos

das frische Obst & Gemüse zur Verfügung gestellt.



Bürgertreff Waddenhausen

Senioren-Café wird Café im Bürgerreff

Lage-Waddenhausen. „Der Erfolg des Senioren-Cafés im Bürgertreff Waddenhausen ist groß gewesen, aber wir haben viele Ideen, um das Café im Bürgertreff zu erneuern.“ So wird es heißen, wenn man alle Wünsche der Mitglieder des Senioren-Café von Waddenhausen ansprechen, die Lust haben auf einen Kaffee, Kuchen und die dabei kleinen Mischen. Das erste Café im Bürgertreff startete am Freitag, den 23. März um 15:00 Uhr im Bürgertreff Waddenhausen (Altortler Straße 58).

Kino in der Waldkapelle Ohrsen

Lage-Ohrsen. Am Freitag, 23. März um 19 Uhr, findet ein Filmabend mit der Komödie „Die Ritter der Kokosnus in der Waldkapelle in Ohrsen statt. Karten gibt es beim Hof Blaurock oder am Abend mit der Komödie „Die Ritter der Kokosnus in der Waldkapelle in Ohrsen statt. Der Eintritt ist frei.

Neuer Anlauf am 24. März

Aus Müllsammlung wurde Winterspaziergang

Lage-Kachtenhausen (wi). Die von der Kachtenhausen Dorfgemeinschaft für Samstag, 17. März, geplante Straßenmüllsammlung fand, wetterbedingt, nicht statt. Einige der „Müllsammler“ disponieren kurzerhand um und unternehmen eine Winterwanderung durchs Dorf. Ziel war das Kachtenhausen Feuerwehrgelände an der B66. Brigitte Brünning hat und zwar wie bereits in der jüngsten Woche bekanntgegeben.

TC RW Lage

Erneute SPD Spende von Lars Bork

Lage. Wie schon im Vorjahr spendete der Sachkundige Bürger Lars Bork von der Lagenser SPD-Fraktion seine Aufwandsentschädigung der Jugend des TC Rot-Weiß Lage. Die Förderung der Jugend ist eins der vorrangigen Ziele des TC Rot-Weiß Lage. „Der Nachwuchs ist unsere Zukunft, macht Bork deutlich.“ Petra Kintzel, 1. Jugendwartin des TC RW, kennt die Jugend am besten und weiß die finanzielle Unterstützung, die auch von vielen anderen Vereinsmitgliedern kommen, einzusetzen. Lage ist und bleibt die Stadt des Sportes. Der Verein wurde am 03. 09. 1904 unter dem Namen Lawn Tennis Club Victoria gegründet und zählt somit zu den fünf ältesten Clubs in Ostwestfalen-Lippe. Turnier- und Freizeitsportern auf neuem Außenfeldern und in einer modernen Dres-Feldhalle. Ein gemütliches Clubhaus mit eigener Gastronomie lädt immer wieder zum Verweilen ein. Da der TC direkt am Lagenser Stadtwald liegt, nehmen auch viele Jogger und Spaziergänger für eine kleine Pause dies Angebot wahr. Wer Interesse am Tennis-Training hat, dem bietet die „Tennisclub Mark Clenny“ viele Möglichkeiten seine Schläge zu verbessern. Lars Bork engagiert sich vielfältig und gerne. Für das Gemeinwohl, die Stadt und die Menschen, die hier leben. Für die Gesellschaft mit der SPD aktiv vor Ort zu sein – das ist er. Ziel von Bork: Lars Bork ist Mitglied im Klimaschutz und Umwelt-, Betriebs- u. Sportausschuss.



Lars Bork (links) übergibt die Spende an Petra Kintzel.

Frühjahrsputz in Billinghausen und Müssen

Lage-Müssen/Billinghausen. Die Dorfgemeinschaft Müssen Billinghausen möchte bezüglich des weltweiten Müllaufkommens eine gemeinsame Müllsammlung unter dem Motto: „Aufräumen in Wald und Flur“ mit Beteiligung aller Bürger und Vereine durchführen. Der Müll soll in Billinghausen am Samstag, dem 24. März 2018 um 9:00 Uhr gesammelt werden. Treffpunkt ist das Gemeindehaus in Billinghausen und für Müssen der Sportplatz. Entsprechende Geräte wie Eimer und Stöcke zum Einsammeln sind von den Teilnehmern mitzubringen. Eine Warnweste sollte auch mitgeführt werden. Für das Leibelich wohl am Ende der Sammelaktion sorgen die Vorstände mit Speisen und Getränken.